

Das geht gar nicht!

Bildungswerk



01. Feb 2021 montags | **19.30 Uhr** | **Online-Veranstaltung**

Prekäre Arbeit/Beschäftigung in Deutschland

Nahezu ein Drittel aller Beschäftigungsverhältnisse in Deutschland sind als prekär zu bezeichnen. Darunter versteht man/frau in der Regel Beschäftigungsverhältnisse, die besonders geringen Lohn, keine soziale Absicherung und eine ungewisse Zukunft für die Beschäftigten mit sich bringen. Dazu zählen unter anderem befristete Arbeitsverhältnisse, Leiharbeit, "Minijobs" und Scheinselbstständigkeit. Mitbestimmungsrechte und andere Schutzrechte sind eingeschränkt oder finden keine Anwendung.



©Marylen Bbritto in Pfarrbriefservice

Überproportional häufig arbeiten Migrant:innen unter solchen Bedingungen. Dies gilt auch für die in diesen Bereichen beschäftigten Frauen und junge Menschen, die ins Erwerbsleben einsteigen.

- Was verbirgt sich hinter dem Begriff der „prekären Arbeit“?
- Sehen: Wir informieren über die aktuelle Lage in Deutschland
- Urteilen: Wir fragen zudem nach den Regeln einer Wirtschaftsordnung, die prekäre Arbeit möglich macht.
- Handeln: Im abschließenden Gespräch diskutieren wir Antworten und Lösungen – auch nach Herausforderungen für die KAB als Sozialverband werden wir fragen.

Hinweis

Einen Tag vor der Veranstaltung erhalten Sie/Ihr den Zugangslink zur Videokonferenz per E-Mail zugesandt.

Benötigt wird ein PC mit Webcam/Headset oder ein Laptop (beinhaltet in der Regel bereits Kamera und Mikro). Wer vorab technische Hilfe braucht, wendet sich bitte einfach an uns.

Referent: Andris Gulbins
Veranstalter: Bildungswerk der KAB der Diözese Aachen | Martinstraße 6 | 52062 Aachen
Anmeldung: [0241 – 40018-0](tel:0241-40018-0) | andris.gulbins@kab-aachen.de



KAB! TRITT EIN FÜR DICH.